

# Erde, Dünger, Tontopf

Mit den drei Punkten Erde, Dünger, Tontopf legen Sie den Grundstein zu gutem Gelingen bei der Pflege Ihrer Kakteen.

Seien Sie kritisch beim Kauf von Kakteenerde! Oft wird sehr ungeeignetes, sand- und torflastiges Substrat als solche angeboten. Diese Mischung wird jedoch beim Trocknen steinhart und kann kein Wasser mehr aufnehmen. Auch normale Blumenerde eignet sich nicht für den Kaktus, sie ist zu mastig.

Geeignete Kakteenerde kann Wasser gut aufnehmen und halten, auch wenn sie vorher völlig ausgetrocknet war. Sie ist locker, trocknet schnell und hat genügend durchlüftete Poren. Unsere Kakteenerde eignet sich für alle Kakteen und anderen Sukkulente hervorragend. Wir fertigen sie selbst aus verschiedenen Komponenten wie Landerde, Kompost, Torfersatz, Lecablähton, Kies und Bims. Überzeugen Sie sich selbst vom Unterschied!

Kakteen wachsen bekanntlich sehr langsam. Meist stehen sie jahrelang im selben Topf und der selben Erde. Daher ist mässiges Düngen sehr zu empfehlen. Verwenden Sie ausschliesslich Kakteendünger für alle Kakteen und anderen Sukkulente. Normaler Grünpflanzendünger enthält zu viel Stickstoff. In der Wachstumszeit von April bis September brauchen die Pflanzen alle 1-2 Monate Dünger, um einen schönen Wuchs zu erreichen. Im Winter ist kein Zusatz von Nährstoffen nötig, der Kaktus sollte in dieser Zeit auch nicht wachsen.

Den Kakteen ist es in Tontöpfen am wohlsten, da durch die Luftzirkulation durch den Ton die Erde schneller trocknen kann. Kakteen in Plastiktöpfen haben auch nicht die Standfestigkeit einer Pflanze, die im schwereren Tontopf steht. Ein weiterer Vorteil stellt die Kalkablagerung am Tontopf dar. Bei Pflanzen in Ziergefässen aus Keramik oder Blech muss dementsprechend weniger gegossen werden. Verlängern Sie die Wasserpausen und geben Sie auch eher kleinere Mengen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne zu jedem speziellen Fall!

